

Vertragsbedingungen

„Kauf SAN-System und 3 ESX-Server“

VergabeNr. #26-123

(Zum Verbleib beim Bieter bestimmt, nicht mit dem Angebot zurückgeben)

1. Vertragsgegenstand

Der Auftragnehmer¹ (AN) liefert den Bücherhallen (Auftraggeberin/AG) ein **SAN-System und drei ESX-Server**. Einzelheiten ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung sowie deren Anlagen, die Vertragsbestandteil werden.

2. Lieferung und Erfüllungsort

Erfüllungsort/Lieferadresse: Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen, IT-Abteilung, Hühnerposten 1, 20097 Hamburg

3. Vergütung und Preise

- (1) Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage des beauftragten Angebots des AN im Vergabeverfahren. Zusätzliche Kosten und Preiserhöhungen sind ausgeschlossen.
- (2) Die Vergütung wird nach Vorlage einer ordnungsgemäßen Rechnung (unter Angabe der Bankverbindung) fällig. Die Rechnungsadresse lautet:
Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen, Hühnerposten 1, 20097 Hamburg
Die AG bevorzugt digitale Rechnungen per E-Mail an itundorganisation@buecherhallen.de
- (3) Mit der Zahlung der genannten Vergütung sind sämtliche Ansprüche des AN gegen die AG aus diesem Vertrag abgegolten, wenn der AN nicht binnen zwei Wochen nach Eingang der Vergütung einen Vorbehalt erklärt. Im Weiteren gelten die Regelungen des § 17 VOL/B.

4. Vertragsbestandteile

Als Vertragsbestandteile gelten

1. dieses Dokument
2. die Leistungsbeschreibung der AG mit allen darin ggf. genannten Anlagen
3. das Angebot des AN (Liefer-, Zahlungs und Geschäftsbedingungen nur, soweit sie nicht diesen Vertragsbedingungen oder der Leistungsbeschreibung widerspricht)
4. die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) in der bei Versand der Vergabeunterlagen geltenden Fassung (steht unter <http://www.bmwi.de> zur Einsichtnahme bereit)

5. Sonstige Bestimmungen und salvatorische Klausel

- (1) Dieser Vertrag unterliegt dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG) in der jeweils geltenden Fassung. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen wird er von der AG nach Maßgabe der Vorschriften des HmbTG im Informationsregister (Transparenzportal) veröffentlicht. Unabhängig von einer möglichen Veröffentlichung kann der Vertrag Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem HmbTG sein.

¹wir beziehen uns in diesem Text auf „das Unternehmen“ als Anbieter bzw. Auftragnehmer, so dass männliche/sächliche Substantive verwendet werden und auf gegenderte Formulierungen verzichtet werden kann.

- (2) Anderweitige Bedingungen wie Liefer-, Zahlungs- und Geschäftsbedingungen des AN werden nur dann Vertragsbestandteil, soweit sie diesen Bedingungen nicht widersprechen (Abwehrklausel).
- (3) Die Abtretung einer Forderung an Dritte aus diesem Vertrag an Dritte ist grundsätzlich ausgeschlossen und nur nach vorheriger Zustimmung im Ausnahmefall möglich.
- (4) Stillschweigende, mündliche oder schriftliche Nebenabreden zu diesem Vertrag wurden nicht getroffen. Änderungen oder Ergänzungen sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart werden. Dies gilt auch für eine Änderung dieser Schriftformklausel.
- (5) Der Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtstand ist Hamburg.
- (6) Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien werden anstelle einer unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung treffen. Entsprechendes gilt für etwaige Regelungslücken des Vertrages.

Nach oben

- Ende -